

## lambertusbasilika

## maxhaus

## st. maximilian

## neanderkirche

> einkehren

> aufwärmen

> luftholen

> durchatmen

> ausprobieren

> hinhören

> tanzen

> meditieren

> beten

> hoffen

> vertrauen



### 19.45 Musik für Orgel und Saxophon

Heinz Terbuyken, Orgel  
Romano Schubert, Saxophon

### 20.30 St. Lambertus aus ungewohnter Perspektive

Wir öffnen Räume, die sonst verschlossen sind: Sakristei, Schatzkammer, Orgelbühne, Innenchor, Fürstengruft

### 22.00 Highlights auf der Orgel

Heinz Terbuyken bringt Kostbares und Geliebtes aus der Orgelliteratur zu Gehör

### 23.00 Fürbitt-Gottesdienst und Abendsegen

Wir beten in Ihren Anliegen (mit Stadtdechant Rolf Steinhäuser und dem Missionale-Team von St. Lambertus)



### 19.30 Meditativer Tanz im Klosterhof

21.00 In Ruhe und Bewegung der Musik eröffnet der Tanz einen Raum zur Meditation

### 22.00 „Gegenklänge“

Barock meets Moderne - ein Konzert im Antoniussaal mit Kompositionen aus dem deutschen und italienischen Sprachraum. Es spielen Lucia Mense (Blockflöten) und Natalia Spehl (Cembalo).

### >>>> durchgehend:

**Führungen** durch die Ausgrabungen der historischen Klosteranlage.

**Ausstellung** „Bilder“ mit Sabine Metzger im Kreuzgang.

**Einladung** zu Franziskanerbrot und Getränk auf der Empore.

### 23.15 Musikalische Komplet in der Maxkirche



### 19.30 Dialog

> mit mir  
> mit Dir  
> mit Gott mitten in der Welt

Sie stimmen sich ein in einen Dialog mit Gott. Sie hören Gedanken und Choräle, die im Laufe des Abends erklingen werden. Zu den Klängen einer Traversflöte, dem Orgelspiel von St. Max, den gesungenen Gedanken Hildegard von Bingen oder gregorianischem Choral können Sie Zeit zur Meditation und für den Dialog mit sich und mit anderen Menschen finden. In der Stille des Gotteshauses haben Sie in dieser Nacht die Möglichkeit auf sinnliche Art, Zeichen und Symbolen christlicher Kultur zu begegnen. Menschen wie Sie sind in dieser Nacht unterwegs – alleine, zu zweit oder in einer Gruppe. Begegnung – Dialog wird möglich.

### 23.15 Musikalische Komplet in der Maxkirche



### 19.30 Öffentliche Generalprobe Bachkantate

In der Neanderkirche können die Besucher an der Generalprobe der Bachkantate „Herr Christ, der ein'ge Gottessohn“ BWV 96 teilnehmen. Kantor Sebastian Klein wird zu den Arien und Rezitativen der Kantate Erläuterungen geben. Für geübte Sänger/Innen gibt es darüber hinaus die Möglichkeit, diese Kantate mitzusingen. Interessierte Sänger/Innen melden sich bitte bis zum 23.01.2009 bei Kantor S. Klein, 0211/8369921 oder klein@neanderkirche.de.

### 22.00 Abendsegen

>>>> **durchgehend: Illuminationskunst am Turm**  
Im Licht eines Projektors werden überraschende und phantasievolle Lichtgestaltungen erscheinen. Verantwortlich sind die beiden Künstler Christof Nikodemus und Werner Burkard, die unter dem Namen „ben06“ mit manchen Illuminationen an verschiedenen Orten der Stadt auf sich aufmerksam gemacht haben. Das „Credo“ der beiden lautet: „Das Leben ist letztlich eine Summe von Augenblicken. Jeder sollte bewusst erlebt und gestaltet werden können.“

st. andreas

bergerkirche

johanneskirche

kreuzherrenkirche

lambertusbasilika

maxhaus

st. maximilian

neanderkirche

31.01.09

19.30 -

24.00 uhr

# nacht der offenen kirchen

www.nachtderkirchen.de

## st. andreas

> einkehren > aufwärmen > luftholen



**19.30 Führung durch die Neuen Schatzkammern**  
**20.15** Die von Johann Wilhelms Großvater erbaute Andreaskirche verdankt der Familie der Pfalz-Neuburger und den fünf Bürgersodalitäten zahlreiche kultische Gebrauchsgegenstände und liturgische Gewänder, die heute zum Kirchenschatz an St. Andreas gehören. Mit der Errichtung der Pfarrei 1840 wurde der Kirchenschatz durch die Gemeinde ergänzt. Als 1972 die Dominikaner die Seelsorge an St. Andreas übernahmen bereicherten sie den Kirchenschatz mit Objekten aus ihrem ehemaligen Kloster in der Herzogstraße. In der Nacht der offenen Kirchen sind die Schatzkammern erstmalig für die Öffentlichkeit zugänglich.

**21.00 Konzert: 3480 Pfeifen und drei Flöten**  
 Mit Werken von: Antonio Vivaldi, Carl Philipp Emanuel Bach und Cesar Franck. Es spielen Stefan Oechsle (Flöte) und Marcel Brenneke (Orgel).

**22.15 Gebete und Gesänge zur Nacht**  
 Mit dem Kammerchor Vohwinkel aus Wuppertal

## bergerkirche

> durchatmen > ausprobieren



**19.30 Individualität und Gemeinschaft im Sakralraum**  
 Experimentalvortrag von Thorsten Nolting

**20.00 Jukebox – Melodien für die Bergerkirche**  
 Wer hat nicht schon einmal den Wunsch gehabt, wenn er oder sie eine Kirche betritt, sein Lieblingslied dort zu hören oder ein ganz bestimmtes Lied, das genau zu diesem Ort und Ihrer Stimmung passt. Wir möchten diese Möglichkeit in der Nacht der offenen Kirchen erschließen und ein DJ mit Melodien aus allen Bereichen, von sakraler über klassische Musik, den Capri-Fischern bis zu der neuesten James-Bond-Melodie wird verfügbar sein. Wie bei der Jukebox werden Listen ausliegen, wo die Besucher auswählen können, um dann für drei bis fünf Minuten die Atmosphäre in dieser schönen, von Tobias Rehberger stimmungsvoll gestalteten Kirche zu prägen. Lassen Sie sich auf dieses Experiment ein, bei dem jeder den anderen etwas anbietet, etwas, was ihm oder ihr am Herzen liegt und die anderen zum Zuhören mitnehmen möchte.

**23.00 Liturgischer Abendsegen**

## johanneskirche

> hinhören > tanzen > meditieren



**19.30 Ruhige und bewegte Klänge**  
 mit dem Düsseldorfer Mädchenchor, der seit vielen Jahren anspruchsvolle Aufgaben an der Rheinoper übernimmt und stets sein Publikum begeistert. Leitung: Justine Wanat

**21.00 Das ThomasB - Duo**  
 Thomas Bremser und Thomas Bocklenberg erfüllen die Kirche mit Renaissance-Musik für Alt und Laute unter dem Titel „Orpheus with his lute“.

**22.30 He's always close to you**  
 Unter dieser Überschrift singen die Soulville-Jazzsingers ein mitreißendes und populäres Programm zur Samstagnacht. Anschließend Abschlussgebet und Segen

>>>> **durchgehend: Nachtlokal**  
 Das Café im Foyer ist geöffnet.

## kreuzherrenkirche

> beten > hoffen > vertrauen



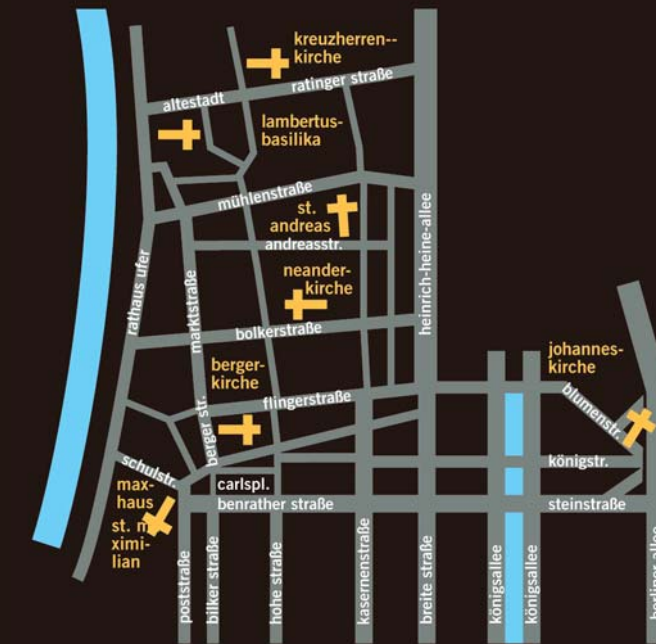
**19.30 Stark sein**  
 Beweg dich! Fit for life.  
 Wenn Du stark bist, kannst Du anderen etwas geben. Gib dein Bestes: Dich!

**Schön sein**  
 „Spieglein, Spieglein an der Wand ...“  
 Schönheit ist relativ und wahre Schönheit kommt von innen. Entdecke sie in dir!

**Heil sein**  
 Wer möchte das nicht? Hauptsache gesund?  
 Wer heil ist, kann auch heilig sein!  
 Auch Heilige sind nur Menschen. Sag JA!

Was wäre Düsseldorf ohne seine Kirchen? Nach außen prägen sie das Stadtbild. Im Innern tun sich Räume auf, die gerade bei Nacht noch einmal ganz anders bezaubern. Sie atmen den Hauch des Geheimnisvollen. Die Nacht der Offenen Kirchen am 31. Januar 2009 zwischen 19.30 und 24.00 Uhr will Einblicke ganz besonderer Art gewähren. Zum Auftakt läuten um 19:15 Uhr die Glocken aller Kirchen in der City. Erleben Sie unsere Kirchen mit ihren je eigenen Stimmungen, lassen Sie sich Hineinnehmen in das „Große Geheimnis“. Finden Sie Orte der Geborgenheit und Stille, der Verbundenheit und Gespräche. Nutzen Sie die Nacht zum Luftholen und zum Durchatmen, zum Meditieren und zum Beten.

st. andreas\_andreasstraße  
 bergerkirche\_bergerstraße  
 johanneskirche\_martin-luther-platz  
 kreuzherrenkirche\_ratinger straße  
 lambertusbasilika\_stiftsplatz  
 maxhaus\_schulstraße  
 st. maximilian\_schulstraße  
 neanderkirche\_bolkerstraße



Eine Initiative der Evangelischen und Katholischen Kirche in Düsseldorf.